

ESSEBERICHT

Besucherrekord im Kreuztor - Ausstellung „LebensRäume“ wird verlängert.

Ingolstadt. Bis zum 14. November 2011 sollte die Bilderausstellung „LebensRäume“ von Hans Friedl und Wolfgang Lichtenegger im Kreuztor geöffnet sein. Jetzt erreichten die beiden Künstler beim Hausherrn, dem Förderverein Kreuztor, eine Verlängerung der Veranstaltung. Der Grund hierfür liegt im Erfolg der Ausstellung. „Noch nie zuvor“, bestätigt auch Heiner Sandner, der Vorsitzende des Fördervereins, „haben so viele Ingolstädter eine Ausstellung im Wahrzeichen der Stadt besucht!“ Mit über 100 Exponaten zeigen die beiden Autodidakten ihre Arbeiten. Die Fotos beleuchten überwiegend ungewöhnliche Detailaufnahmen aus dem alltäglichen Lebensumfeld, die modernen Gemälde präsentieren Öl- und Acrylarbeiten in einer mehrschichtigen Mischtechnik. Jetzt ist die Präsentation der Werke noch bis Sonntag, 28. November an den Samstagen und Sonntagen von 11 bis 17 Uhr zu sehen.